

## Presseinformation

### **ÖBB: Bahnangebot in Seekirchen am Wallersee wird ausgebaut**

Die künftige Bezirkshauptstadt Seekirchen am Wallersee erhält ein noch attraktiveres Zugangebot. Die ÖBB und der Salzburger Verkehrsverbund bieten Fahrgästen ab 12. Juli 2021 montags bis freitags stündlich drei Verbindungen pro Richtung an. Möglich wird der zusätzliche Halt des Regionalexpresszugs durch moderne Fahrzeuge und umfangreiche Investitionen in die Bahninfrastruktur rund um Neumarkt am Wallersee.

(Seekirchen, 16.06.2021) – Es ist ein Meilenstein im Angebotsausbau des Salzburger Bahnverkehrs und macht den Umstieg auf die Bahn ab 12. Juli 2021 im Flachgau noch attraktiver: Die künftige Bezirkshauptstadt Seekirchen am Wallersee wird werktags von Montag bis Freitag mit drei Bahnverbindungen pro Stunde und Richtung angebonden. Neben der S-Bahn und dem Regionalzug hält der Regionalexpresszug der Relation Freilassing – Braunau bald auch in Seekirchen. Die Fahrzeit des Regionalexpresszugs zwischen dem Salzburger Hauptbahnhof und Seekirchen beträgt nur mehr elf Minuten.

„Ich freue mich, dass es nun endlich gelungen ist, in Seekirchen einen zusätzlichen Halt einzuführen. Wir bauen das Angebot für den öffentlichen Verkehr laufend aus und haben nun stündlich drei Verbindungen in eine Richtung. So wird es für viele Menschen rund um Seekirchen noch einfacher, auf die Öffis umzusteigen“, so Landesrat Stefan Schnöll bei einem Lokalausgang.

„Seit vielen Monaten kämpfen wir darum, auf der dicht befahrenen Weststrecke noch zusätzliche Nahverkehrshalte unterzubringen. Jetzt ist es uns gelungen, dass der Flachgau noch besser mit Nahverkehrszügen an die Stadt Salzburg angebonden ist. Drei Halte pro Stunde bedeuten für die Bezirkshauptstadt Seekirchen und den gesamten Flachgau einen enormen Angebotssprung nach vorne“, freut sich Allegra Frommer, Geschäftsführerin der Salzburger Verkehrsverbund GmbH.

„Für den ÖBB Nahverkehr ist es ein weiterer Meilenstein beim Ausbau des Angebots im Flachgau. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Region, die uns bei der Umsetzung für den REX-Halt in Seekirchen unterstützt haben. Damit können wir unseren Kundinnen und Kunden ein noch besseres Angebot für den öffentlichen Verkehr im Bundesland Salzburg anbieten,“ so Roman Miklautz, Leiter Nah- und Regionalverkehr der ÖBB-Personenverkehr AG.

Auch der Bürgermeister von Seekirchen, Konrad Pieringer, freut sich über die Erweiterung: „Im Seekirchner Gemeinderat war uns der Ausbau des Bahnangebots über alle Fraktionen hinweg ein zentrales Anliegen. Ich bin sehr froh, dass unser Wunsch nun erfüllt wurde und die Bevölkerung jetzt eine noch bessere Möglichkeit hat, auf die öffentlichen Verkehrsmittel umzusteigen.“

#### **Zusätzlicher Halt in Seekirchen durch Bahnausbau rund um Neumarkt**

Umfangreiche Investitionen in die Bahninfrastruktur in Salzburg bilden den Grundstein für den Ausbau des Fahrplanangebots für Fahrgäste in Seekirchen. Mit leistungsstarken Fahrzeugen sowie der Verlängerung und Modernisierung der Mattigtalstrecke im Teilabschnitt Neumarkt bis Friedburg wird im Umlauf knapp jene Fahrzeitreserve geschaffen, die auf der stark

ausgelasteten Weststrecke für das Abbremsen, den Fahrgastwechsel und das Anfahren des Zuges in Seekirchen benötigt wird.

**ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.**

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich bis zu 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

**Rückfragehinweis:**

Mag. Robert Mosser

ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation

Pressesprecher Salzburg

Tel: +43 664 96 03 465

E-Mail: [robert.mosser@oebb.at](mailto:robert.mosser@oebb.at)

[www.oebb.at](http://www.oebb.at)